

**P r o t o k o l l**      25. Sitzung des Stadtrates der Stadt Sondershausen

Ort:                      Carl-Schroeder-Saal der Stadt Sondershausen  
Carl-Schroeder-Straße 10

Datum:                 06. Dezember 2012

Beginn:                18.00 Uhr

Ende:                  21.30 Uhr

Leitung:                Frau Dr. Kietzer                      -                      Stadtratsvorsitzende

Anwesend:             Herr Kreyer  
                              Herr Bethke                             Herr Deichstetter  
                              Frau Eichhorn                         Frau Dr. Kietzer  
                              Herr Langenberger                    Herr Ranzinger  
                              Herr Thiele                             Herr Witzenhausen (ab TOP 3)  
                              Herr Zillmann                         Herr Nüchter  
                              Frau Voigt                              Herr Hotze  
                              Herr Schneegans                      Frau Thormann  
                              Frau Müller                             Frau Ritzke  
                              Frau Rößner                            Herr Schmidt  
                              Herr Weigl (bis TOP 11)             Frau Bräunicke  
                              Herr Gothe                              Herr Kroneberg  
                              Herr Rauschenbach                    Herr Sisolefski  
                              Herr Axt                                 Herr Links (bis TOP 11)  
                              Herr Weber

Frau Kraffzick                             Erste Beigeordnete

Herr Fritsch                                Ortsteilbürgermeister Himmelsberg

entschuldigt:         Herr Zelmer  
                              Herr Schmitz  
                              Herr Strotzer

Weitere Gäste lt. Anwesenheitsliste im öffentlichen Teil.

## **Tagesordnung:**

### **öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung und Abstimmung – öffentlicher Teil –
3. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 11. Oktober 2012
4. Beschlussfassung über den Stellenplan 2013
5. Feststellung des Jahresabschlusses des Versorgungsbetriebes der Stadt Sondershausen (VBS) zum 31. Dezember 2011 sowie Entlastung der Werkleitung
6. Beschlussfassung über die Bestellung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses des Versorgungsbetriebes der Stadt Sondershausen (VBS) zum 31. Dezember 2012
7. Informationen zum Sachstand „Thüringentag 2013“
8. Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2013 des Versorgungsbetriebes der Stadt Sondershausen (VBS)
9. Beschlussfassung über die Zustimmung zur Kreditaufnahme durch die Stadtwerke Sondershausen GmbH (SWS) zur Finanzierung des Kaufes der Stromnetze in allen eingemeindeten Ortsteilen und Hachelbich sowie des Neubaus der Gasnetze in Immenrode und Straußberg
10. Beschlussfassung über eine außerplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt 2012 (Hochbau – Maßnahme Café Pille)
11. Informationen der Bürgermeister/Sonstiges

### **öffentlicher Teil:**

#### **zu TOP 1**

Die 25. Sitzung des Stadtrates der Stadt Sondershausen wurde durch die Stadtratsvorsitzende, Frau Dr. Kietzer, eröffnet. Sie stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

zu TOP 2

Antrag des Bürgermeisters, Herrn Kreyer:

Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes, Erweiterung der Tagesordnung um den TOP 10 – Beschlussfassung über eine außerplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt 2012 (Hochbau – Maßnahme Café Pille). Die Eilbedürftigkeit wurde durch den Bürgermeister begründet.

|                      |                     |       |
|----------------------|---------------------|-------|
| Abstimmungsergebnis: | Anwesend insgesamt: | 27    |
|                      | Ja-Stimmen:         | 27    |
|                      | Nein-Stimmen:       | keine |
|                      | Stimmenthaltungen:  | keine |

Somit wurde dem Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung stattgegeben.

Frau Rößner, Fraktion DIE LINKE., bat darum, den Tagesordnungspunkt „Informationen zum Sachstand Thüringentag 2013“ vor den Tagesordnungspunkt „Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2013 des Versorgungsbetriebes der Stadt Sondershausen (VBS)“ zu setzen.

Diesem stimmten die Stadtratsmitglieder zu.

Herr Axt, NUBI, kritisierte, dass seine von ihm fristgerecht eingereichten Anträge (Hundesteuersatzung, Prioritätenliste 2013 für Straßenbaumaßnahmen) auf der Tagesordnung keine Berücksichtigung fanden.

Hierzu teilte der Bürgermeister, Herr Kreyer, mit, dass betreffend der Hundesteuersatzung die Anhörung eines Fachmannes noch aussteht und die Satzung erst danach erneut im Stadtrat eingereicht wird.

Zur Prioritätenliste 2013 verwies Herr Kreyer darauf, dass dies in der Kompetenz des Bauausschusses liege und dort entsprechend beraten wird.

Der gegenüber der Einladung geänderten Tagesordnung (öffentlicher Teil) stimmten die Stadtratsmitglieder wie folgt zu:

|                      |                     |       |
|----------------------|---------------------|-------|
| Abstimmungsergebnis: | Anwesend insgesamt: | 27    |
|                      | Ja-Stimmen:         | 27    |
|                      | Nein-Stimmen:       | keine |
|                      | Stimmenthaltungen:  | keine |

zu TOP 3

Durch Herrn Axt, NUBI, wurde kritisiert, dass folgende von ihm getroffenen Aussagen nicht im Protokoll festgehalten wurden:

- Warum wird die FAU wegen des Fehlbetrages von 73 T€ nicht ehrenamtlich geführt, zumal sich die Aufgaben stark verringert haben?
- Beteiligungsbericht – der folgende Satz sollte künftig gestrichen werden: Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Sondershausen.
- Die Besucherzahlen der Theater Nordhausen/Lohorchester Sondershausen GmbH wollte Herr Axt aufgeschlüsselt nach Besucherzahlen Sondershausen und Besucherzahlen Nordhausen zugearbeitet haben.

*(Hierzu erfolgt nochmals der Hinweis, dass die Niederschriften gemäß Geschäftsordnung als Ergebnisprotokolle geführt werden.)*

Frau Rößner, Fraktion DIE LINKE., führte im Zusammenhang mit der geplanten Tarifierhöhung durch die GEMA an, dass sie im Protokoll (TOP Informationen der Bürgermeister/Sonstiges) vermerkt haben möchte, dass sie wissen wollte, was im einzelnen speziell auf die Vereine zukommt.

Die Niederschrift der 23. Sitzung des Stadtrates der Stadt Sondershausen vom 11. Oktober 2012 (öffentlicher Teil) wurde durch die Stadtratsmitglieder wie folgt beschlossen:

|                      |                     |       |
|----------------------|---------------------|-------|
| Abstimmungsergebnis: | Anwesend insgesamt: | 28    |
|                      | Ja-Stimmen:         | 26    |
|                      | Nein-Stimmen:       | keine |
|                      | Stimmenthaltungen:  | 2     |

zu TOP 4

Nach Beantwortung von Fragen u. a. von Frau Bräunicke (Fraktion SDP/GRÜNE), Frau Rößner (Fraktion DIE LINKE.) sowie Herrn Axt (NUBI) insbesondere zu den Mehrkosten bezüglich der bestehenden Altersteilzeitverträge, fassten die Stadtratsmitglieder im Vorgriff auf die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2013 den Beschluss über den Stellenplan 2013.

|                      |                     |       |
|----------------------|---------------------|-------|
| Abstimmungsergebnis: | Anwesend insgesamt: | 28    |
|                      | Ja-Stimmen:         | 27    |
|                      | Nein-Stimmen:       | 1     |
|                      | Stimmenthaltungen:  | keine |

**Beschluss-Nr.: SR 290-25/2012**

zu TOP 5

Die von Frau Rößner, Fraktion DIE LINKE., und Frau Bräunicke, Fraktion SPD/GRÜNE, gestellten Fragen zum Wohnmobilstandplatz und zur Kürzung der Bilanzsumme der Verbindlichkeiten wurden durch die Verwaltung entsprechend beantwortet.

Herr Axt, Nubi, stellte fest, dass im Lagebericht des Versorgungsbetriebes der Stadt Sondershausen die Erträge in einem Zeitraum von 5 Jahren gegenübergestellt sind, im Beteiligungsbericht hingegen sind es nur zwei Jahre – dies wurde von ihm kritisiert und sollte künftig angepasst werden.

Die Stadtratsmitglieder fassten den Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses des Versorgungsbetriebes der Stadt Sondershausen (VBS) zum 31. Dezember 2011 mit einer Bilanzsumme von 4.679.717,55 € und die Entlastung der Werkleitung. Der Jahresgewinn von 601.514,02 € wird in die allgemeinen Rücklagen eingestellt.

|                      |                     |       |
|----------------------|---------------------|-------|
| Abstimmungsergebnis: | Anwesend insgesamt: | 28    |
|                      | Ja-Stimmen:         | 26    |
|                      | Nein-Stimmen:       | keine |
|                      | Stimmenthaltungen:  | 2     |

**Beschluss-Nr.: SR 291-25/2012**zu TOP 6

Die Stadtratsmitglieder fassten den Beschluss, für die Prüfung des Jahresabschlusses des Versorgungsbetriebes der Stadt Sondershausen (VBS) zum 31. Dezember 2012 die Sozietät „sb+p Strecker . Berger + Partner Wirtschaftsprüfungsgesellschaft – Steuerberatungsgesellschaft“, 34117 Kassel, Brüder-Grimm-Platz 4 zu bestellen.

|                      |                     |       |
|----------------------|---------------------|-------|
| Abstimmungsergebnis: | Anwesend insgesamt: | 28    |
|                      | Ja-Stimmen:         | 28    |
|                      | Nein-Stimmen:       | keine |
|                      | Stimmenthaltungen:  | keine |

**Beschluss-Nr.: SR 292-25/2012**zu TOP 7

Durch den Geschäftsführer der Stadtmarketing GmbH, Herrn Langhorst, wurde ausführlich über den aktuellen Stand der Vorbereitungen zum Thüringentag 2013 berichtet. So ging er unter anderem auf folgende Punkte ein: Ordnung und Sicherheit, Parksystem, Sperrzeiten, Umzug, Bühnenprogramme/Sonderveranstaltungen, Medienpartnerschaften, gastronomische Versorgung.

Die von den Stadtratsmitgliedern gestellten Fragen (u. a. Stand Sponsoringverträge, Übernachtungen, gastronomische Betreuung, Auswirkungen HH-Sperre) konnten weitestgehend durch Herrn Langhorst beantwortet werden.

zu TOP 8

redaktionelle Änderung:

Seite 5, Sparte Veranstaltungen, Pkt. 9.2 – Aufwand: Meisterkurse muss richtig heißen  
**Sondershäuser Meisterkurse**

Auf Anfrage von Frau Rößner, DIE LINKE., ist folgende Korrektur im Stellenplan für den Versorgungsbetrieb im Jahr 2013 vorzunehmen:

Im Stellenplan des Versorgungsbetriebes der Stadt Sondershausen (BgA Veranstaltungen) ist die E 11 Planstelle zu streichen, so dass insgesamt 1,5 Stellen im Plan verbleiben.

Der Wert von 1,5 Planstellen ist richtig, da der Thüringentag nicht über den BgA Veranstaltungen, sondern über eine eigene GmbH abgewickelt wird. Der korrigierte Stellenplan wird den Stadtratsmitgliedern zugesendet.

Die Stadtratsmitglieder fassten den Beschluss über den Wirtschaftsplan des Versorgungsbetriebes der Stadt Sondershausen für das Wirtschaftsjahr 2013.

|  | 2012                | 2013        |
|--|---------------------|-------------|
| 1. Erfolgsplan   |                     |             |
| Erträge  | 1.370.705 €         | 1.103.584 € |
| Aufwand  | 1.117.645 €         | 1.093.337 € |
| Jahresgewinn   | 193.060 €           | 10.247 €    |
| 2. Vermögensplan:  |                     |             |
| Einnahmen  | 32.000 €            | 0           |
| Deckungsmittel – intern  | 606.741 €           | 214.825 €   |
| Ausgaben   | 638.741 €           | 214.825 €   |
| Saldo  | 0                   | 0           |
| 3. der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen sowie Investitionsfördermaßnahmen wird auf festgesetzt | 0                   | 0           |
| 4. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für 2012 wird auf festgesetzt                               | 0                   | 0           |
| 5. der Jahresgewinn beträgt  | 193.060 €           | 10.247 €    |
| Nachrichtlich: Gewinnausschüttung an die Stadt   | 300.000 €           | 100.000 €   |
| 6. der Wirtschaftsplan tritt zum 01. 01. 2013 in Kraft   |                     |             |
| Abstimmungsergebnis:   | Anwesend insgesamt: | 28          |
|  | Ja-Stimmen:         | 22          |
|  | Nein-Stimmen:       | keine       |
|  | Stimmenthaltungen:  | 6           |

**Beschluss-Nr.: SR 293-25/2012**

zu TOP 9

Die Stadtratsmitglieder fassten den Beschluss über die Zustimmung einer Kreditaufnahme in Höhe von 5 Mio. € durch die Stadtwerke Sondershausen GmbH zur Finanzierung von Investitionen in die Netze gemäß § 74 ThürKO.

Folgende Maßnahmen werden finanziert:

- Erdgasneuerschließung für die Ortsteile Immenrode und Straußberg
- Kauf der Stromnetze in den Ortsteilen Berka, Großfurra, Oberspier und der ehemaligen Einheitsgemeinde Schernberg sowie der Gemeinde Hachelbich von der E.ON Thüringer Energie AG

|                      |                     |       |
|----------------------|---------------------|-------|
| Abstimmungsergebnis: | Anwesend insgesamt: | 28    |
|                      | Ja-Stimmen:         | 28    |
|                      | Nein-Stimmen:       | keine |
|                      | Stimmenthaltungen:  | keine |

**Beschluss-Nr.: SR 294-25/2012**zu TOP 10

Die Stadtratsmitglieder fassten den Beschluss über eine außerplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt 2012 – A 01.2.6150.039.9400 – Hochbau: Maßnahme Café Pille mit folgenden Deckungsvorschlägen: E 01.2.6150.039.3610 – Landeszuweisung: Maßnahme Café Pille (HHR); E 01.2.5600.004.3610 – Landeszuweisung: Zweifelderhalle und A 01.2.5600.004.9400 – Hochbau: Zweifelderhalle.

|                      |                     |       |
|----------------------|---------------------|-------|
| Abstimmungsergebnis: | Anwesend insgesamt: | 28    |
|                      | Ja-Stimmen:         | 27    |
|                      | Nein-Stimmen:       | 1     |
|                      | Stimmenthaltungen:  | keine |

**Beschluss-Nr.: SR 295-25/2012**zu TOP 11

Der Bürgermeister informierte über:

- den aktuellen Stand des voraussichtlichen Jahresergebnisses zum Haushalt 2012

Verwaltungshaushalt

|             |                 |
|-------------|-----------------|
| Einnahmen:  | 25.489.771,60 € |
| Ausgaben:   | 26.027.546,18 € |
| Fehlbetrag: | -537.774,58 €   |

Somit ist nach derzeitigem Stand keine Zuführung an den Vermögenshaushalt möglich.

Vermögenshaushalt

|             |                 |
|-------------|-----------------|
| Einnahmen:  | 2.306.570,82 €  |
| Ausgaben:   | 4.973.815,38 €  |
| Fehlbetrag: | -2.667.244,56 € |

Gesamtfehlbetrag: -3.205.342,21 €

Aktueller Kassenbestand: -1.396.079,58 €

Voraussichtlicher Kassenbestand zum 31. Dez. 2012: ca. 3.200.000,00 €

- den aktuellen Stand zum Haushalt 2013
- den vom 20. bis 23. Dezember 2012 stattfindenden Weihnachtsmarkt
- die Spendenaktion „Frohe Weihnachten“

Die Erste Beigeordnete, Frau Kraffzick, informierte über die veränderten Öffnungszeiten in der Bibliothek. Auf Anregung von Bürgern ist die Bibliothek zusätzlich freitags von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet.

Herr Axt, Nubi, trug eine Bürgeranfrage vor, in der es um die Verkürzung der Parkdauer von einer Stunde auf 30 Minuten auf dem Parkplatz vor den Stadtwerken ging. Hier wurde angefragt, ob man die Parkdauer wieder auf eine Stunde verlängern könnte. Die Verwaltung sagte die Prüfung zu.

Herr Schneegans, Volkssolidarität, gab zu bedenken, dass beim Bau des Kreisels auf dem Franzberg an entsprechende Parkmöglichkeiten/Parkbuchten für die dort ansässigen Gewerbetreibenden (speziell hier Frisör Lutze) gedacht werden sollte.

*...nichtöffentlicher Teil*